

NRW: Abschiebestopp für jesidische Frauen und Kinder

Düsseldorf. NRW hat einen Abschiebestopp für jesidische Frauen und Kinder erlassen. Der Erlass gilt ab sofort für drei Monate mit der Option, ihn einmal um drei Monate zu verlängern. Das teilte das Fluchtministerium am Montag in Düsseldorf mit. NRW ist demnach derzeit das einzige Bundesland mit einem solchen formalen Abschiebestopp. Jesidische Frauen und Kinder seien im Nordirak erheblichen Gefahren ausgesetzt, begründete das Ministerium seine Initiative. In den Siedlungsgebieten im Irak sei es immer wieder zur Zwangsprostitution, Rekrutierung von Kindersoldaten und Versklavung gekommen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/465541.nrw-abschiebestopp-für-jesidische-frauen-und-kinder.html>